

Notfallkarte für den Rettungsdienst



Die Notfallkarte für den Rettungsdienst wird für Personen mit einem erhöhten Gesundheitsrisiko eingeführt, damit die Rettungskräfte im Notfall einen schnellen Zugang zu den wichtigsten Gesundheitsdaten einer Patientin oder eines Patienten haben. Sie soll - in einem verschlossenen Briefumschlag - an der Rückseite der Wohnungstür aufgehängt werden. Der Rettungsdienst kann den Umschlag zu einer Akutbehandlung öffnen beziehungsweise im Krankenhaus abgeben.

Sie können die Datei von der Internetseite stadt@drensteinfurt.de herunterladen, ausdrucken und mit Ihrem Hausarzt oder Pflegedienst ausfüllen.

Sie erhalten die Notfallkarte auch bei den Ärzten, den Apotheken, den Pflegediensten und im Bürgerbüro der Stadt Drensteinfurt.

Schreiben Sie auf den verschlossenen Briefumschlag "Notfallkarte" und vermerken Sie einen Tag (zum Beispiel ein halbes Jahr später), an dem die Notfallkarte überprüft werden soll.

Bitte fügen Sie der Notfallkarte auch eine Kopie Ihres Medikamentenplanes (soweit vorhanden) bei.